

## PLATO 2022 – Plattdeutsch in der Kirche

**Name, Vorname:**

*Lenz, Thomas*

**Geburtsdatum:**

*17.11.1971*

**Geburtsort:**

*Grevesmühlen*

**Ort, der das eigene Platt am meisten geprägt hat:**

*Der großelterliche Bauernhof in Roxin bei Grevesmühle*

**Wohnort:**

*Roxin Ausbau (Gemeinde Stepenitztal)*

**kirchliche Tätigkeit:**

*Prädikant (Gottesdienste und sämtliche Amtshandlungen)*

**Beschreiben Sie den Anteil, den Plattdeutsch in Ihrem Kirchenleben einnimmt und benennen Sie konkrete Anwendungsbeispiele (etwa: in Gemeindegremien, in Trauergesprächen, im Austausch mit anderen Geistlichen usw.):**

*20 Prozent – kaum rein plattdeutsche Veranstaltungen, aber plattdeutscher Anteil in fast jeder Veranstaltung (mal ein Lied oder Gebet oder Predigtteil oder Witz usw.)*

**Beschreiben Sie den Anteil, den Plattdeutsch in Ihrem Alltagsleben einnimmt und benennen Sie konkrete Anwendungsbeispiele (etwa: Gespräche mit Nachbarn, Freunden oder innerhalb der Familie, beim Einkaufen usw.):**

*20 Prozent – durch viele Besucher und Gäste im heimischen Hofcafe: Wer Platt spricht, wird Platt angesprochen.*

**Diese Daten und Angaben können im Zusammenhang mit Texten des Projekts „Plattdeutsches Tonarchiv 2022“ vom Institut für niederdeutsche Sprache veröffentlicht werden.**